

's Rittner Böt'l

Monatszeitschrift am Ritten - 20. April 2020 - Heft 247 - 38. Jahrgang seit 1983

Erscheinungsdatum am 20. des Monats - Redaktionsschluss am 5. des Monats - Anzeigenschluss am 10. des Monats | Tel. 335 8124000 - Fax 0471 357080
ritten@boetl.net - www.boetl.net | Jahres-Abo Inland = 36,00 € | Mai bis Dezember = 24,00 € | Ausland sowie alle Abo-Infos siehe Seite 3 | Einzelheft 3,50 €



Vorbildlich in der Corona-Krise

Das Foto von Siegfried Treibenreif entstand am
17. März, also vor Inkrafttreten der Mundschutz-Pflicht



S.15

Rittner Horn

Den Stillstand nutzen,
um danke zu sagen

1855 - 1873 Pater OT Peter Rigler (geb. 1796, gest. 1873)
1874 - 1886 Pater OT Alois Stuefer (geb. 1802, gest. 1888)
1886 - 1890 Pater OT Elias Joseph Markhart (geb. gest. 1926)
1896 Pater OT Moritz Maximilian Fink (geb. gest. 1914)

S. 27

Serie

Die Deutschordens-Provinz
Südtirol heute



S. 33

Herzlichen Glückwunsch

Altbürgermeister
Ferdinand Rottensteiner wird 80.

Infrastrukturprojekt der neuen Wohnbauzone Oberbozen in Planung

Aus dem
Gemeindeausschuss



Die wichtigsten Beschlüsse des Gemeindeausschusses

Klobenstein – 2., 9., 16.,
23. und 30. März 2020

Energetische Sanierung des Kindergartens Oberbozen / Vergabe Baumeisterarbeiten

Für die Realisierung dieses Bauvorhabens wurden acht Firmen zur Abgabe eines Angebotes eingeladen. Nachdem nur die Firma Rittnerbau GmbH ein Angebot mit den verlangten Unterlagen termingerecht eingereicht hat, erhielt sie den Auftrag für die Baumeisterarbeiten (85.714,59 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Umstellung Heizzentrale Grundschule und Kindergarten Unterinn / brandschutztechnische Abnahme

Die Arbeiten zur Umstellung der Heizzentrale in der Grundschule und im Kindergarten von Unterinn von Leichtöl auf Erdgas sind abgeschlossen und es muss noch ein Techniker mit der brandschutztechnischen Abnahme der neuen Heizzentrale beauftragt werden. Diesen Auftrag hat per.ind. Franz Federspiel erhalten (900,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Zivilschutzzentrum Klobenstein / Genehmigung des Entwurfes Leihvertrag mit dem Bergrettungsdienst Ritten/Barbian

Im neuen Zivilschutzzentrum Ritten sind die drei Rettungsorganisationen

Freiwillige Feuerwehr Lengmoos, Weißes Kreuz / Sektion Ritten sowie der Bergrettungsdienst Ritten-Barbian untergebracht. Der Ausschuss beschloss, die vorgesehenen Räume im Unter- und Erdgeschoss dem Bergrettungsdienst Ritten/Barbian ab 1. April 2020 mittels Leihvertrag zu überlassen. Nachdem es sich bei diesem Verein um einen Verein mit gemeinnütziger Tätigkeit handelt, erfolgt die Überlassung der Räume unentgeltlich.

Neubau Kindergarten und Vereinsräume Oberinn

Im Zuge der Ausführung der Arbeiten haben sich verschiedene Änderungen und Zusatzarbeiten ergeben, weshalb folgende Zusatzprojekte genehmigt wurden: 1. Zusatz- und Varianteprojekt für die elektrischen Anlagen (Firma Elektro Rottensteiner GmbH) mit Zusatzarbeiten von 18.358,04 Euro; die Bauzeit wurde um 68 Tage verlängert. 1. Zusatz- und Varianteprojekt für die Schlosserarbeiten (Firma Metall Ritten GmbH) mit Zusatzarbeiten von 8.005,08 Euro; die Bauzeit wurde um 21 Tage verlängert. 1. Zusatz- und Varianteprojekt für die Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlage (Firma J. Schmidhammer GmbH) mit Zusatzarbeiten von 58.711,08 Euro; die Bauzeit wurde um 68 Tage verlängert. 1. Zusatz- und Varianteprojekt für die Maler- und Trockenbauarbeiten (Firma Gebrüder

Kafmann OHG) mit Zusatzarbeiten von 10.671,61 Euro; die Bauzeit wurde um 22 Tage verlängert. Weiters wurde nach Inbetriebnahme des regulären Kindergartenbetriebes festgestellt, dass im Waschraum noch eine Akustikdecke erforderlich ist und eine Trennwand zwischen Treppenhaus und Kindergarten eingebaut werden muss, um einen reibungslosen Ablauf des Kindergartenbetriebes garantieren zu können. Diesen Auftrag hat die Firma Gampenrieder GmbH erhalten (7.605,94 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer). Der Ausschuss beschloss zudem, einen Techniker mit der Ausarbeitung des Teilungsplanes (Bildung Bauparzelle und Eintragung im Gebäudekataster) zu beauftragen. Dieser Auftrag wurde an Geom. Siegfried Graf erteilt (1.940,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Renovierung und Umbau Schwimmbad Klobenstein, Restarbeiten / technische Leistungen

Das Schwimmbad von Klobenstein wurde im Jahr 2018 umgebaut und saniert. Nun sollen noch einige Restarbeiten (Errichtung einer Grenzmauer und Umzäunung) durchgeführt werden und deshalb ein Techniker mit der Planung, Bauleitung und Abrechnung beauftragt werden. Diesen Auftrag hat Geom. Wolfgang Unterhofer erhalten (2.800,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).



Dem Bergrettungsdienst Ritten/Barbian werden die Räume im Unter- und Erdgeschoss im Zivilschutzzentrum in Klobenstein mittels Leihvertrag unentgeltlich überlassen.



Das Schwimmbad von Klobenstein wurde im Jahr 2018 umgebaut und saniert. Demnächst wird die Errichtung einer Grenzmauer und einer Umzäunung durchgeführt.

Schwimmbad Klobenstein / Vergabe Führung

Die Firma New Moon OHG hat von ihrem Rücktrittsrecht Gebrauch gemacht und ist unter Einhaltung der zehnmonatigen Kündigungsfrist vom Vertrag zurückgetreten. Deshalb muss die Konzession für die Führung des Schwimmbades neu vergeben werden. Innerhalb der vorgesehenen Frist ist nur ein Angebot der Firma **Wieserhof GmbH** eingegangen. Der Ausschuss beschloss deshalb, die Konzession an diese Firma zu vergeben, und zwar für die Badesaisonen 2020 bis 2022.

Bau Buswendeplatz Wangen / Vergabe von Arbeiten

Für die Realisierung dieses Projektes sollen die Arbeiten für die Beleuchtung und die Verkabelung vergeben werden. Dazu wurden zwölf Firmen eingeladen, ein Angebot vorzulegen. Der Ausschuss beschloss, die Firma **Elektro Rottensteiner GmbH** zu beauftragen, nachdem sie das günstigste Angebot abgegeben hat (10.620,29 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer). Ebenso müssen die notwendigen Zimmermannsarbeiten vergeben werden. Auch dafür wurden zwölf Firmen zur Abgabe eines Angebotes eingeladen. Den Auftrag hat aufgrund des günstigsten Angebotes die Firma **Roda Holzbau** erhalten (7.381,15 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Maßnahmen zur Behebung der Feuchtigkeit in der Eishalle Klobenstein / technische Leistungen

In der Eishalle in Klobenstein wurde eine erhöhte Luftfeuchtigkeit gemessen und dies wird längerfristig für die Holzstruktur problematisch. Deshalb wurde für die Entfeuchtung der Eishalle eine Machbarkeitsstudie vom Studio Schrentewein & Partner GmbH ausgearbeitet. Es wurden verschiedene Vorschläge zur Behebung der Feuchtigkeit in der Eishalle vorgestellt. Der Ausschuss hat sich für die Vertiefung der Varianten „Realisierung einer Lüftungsanlage mit Entfeuchtung der Innenluft“ und „Realisierung einer Schichtlüftungsanlage mit Entfeuchtung“ entschieden. Es muss nun ein Techniker mit den weiteren technischen Leistungen (Gegenüberstellung der Vor- und Nachteile der beiden Varianten, technische Bewertung, genaue Schätzung der Baukosten und der jährlichen Betriebskosten, Ausarbeitung des Einreichprojektes für den vom Gemeindevorstand ausgewählten Vorschlag, Ausarbeitung des Ausführungsprojektes und Sicherheitskoordination) beauftragt werden. Den Auftrag hat die Genossenschaft Innovative Engineering / **Dr. Ing. Francesco Currò Dossi** erhalten (38.093,23 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

ungsprojektes und Sicherheitskoordination) beauftragt werden. Den Auftrag hat die Genossenschaft Innovative Engineering / **Dr. Ing. Francesco Currò Dossi** erhalten (38.093,23 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Bau Tiefgarage Kaiserau / Anfertigung und Montage eines Vordaches beim Notausgang

Beim Notausgang der Tiefgarage muss eine Überdachung eingebaut werden, da ansonsten die Treppe bei Schneefällen stark vereist und dies aus Sicherheitsgründen nicht zulässig ist. Den Auftrag hat die Firma **Metall Ritten GmbH** erhalten (10.854,91 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Erneuerung öffentliche Beleuchtung im Karl-Schönherr-Weg, Michael-Gamper-Weg und Am Bahnhof in Klobenstein / Vergabe Tiefbauarbeiten

Die Firma **Tirolerbau GmbH** führt derzeit für die **Edyna GmbH** im Karl-Schönherr-Weg, Michael-Gamper-Weg und Am Bahnhof in Klobenstein Grabungsarbeiten für die Verlegung der MS- und NS-Leitungen durch. Es bietet sich für die Gemeinde an, gleichzeitig die Tiefbauarbeiten für die Verlegung der Leerrohre und die Errichtung der Mastfundamente für die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung durchzuführen. Aus technischen und wirtschaftlichen Gründen ist es notwendig und sinnvoll, die Firma **Tirolerbau GmbH** auch mit diesen Arbeiten für die öffentliche Beleuchtung zu beauftragen (11.525,22 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Erneuerung öffentliche Beleuchtung und Sanierung des Gehsteigs in der St.-Leonhard-Straße in Oberinn

Für die Realisierung dieses Bauvorhabens wurden verschiedene Firmen zur Abgabe eines Angebotes eingeladen. Den Auftrag hat die Firma **Roland Haller** erhalten, nachdem nur sie ein Angebot vorgelegt hat (9.212,73 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in Oberinn/Ebengütl: Vergabe von Aufträgen

Das Landesamt für Telekommunikations-Infrastrukturen verlegt in Oberinn, Teilstück Ebengütl, die Glasfaser-Hauptleitung und es bietet sich die Gelegenheit an, gleichzeitig die Erneuerung der Verrohrung für die öffentliche Beleuchtung und Einbau der Mastsockel durchzuführen. Der Ausschuss beschloss, den Techniker **Dr. Ing. Diego Vanzo** mit den technischen Leistungen (Projektierung, Bauleitung, Sicherheitskoordination) zu beauftragen (1.500,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer) und die Firma **Vinante Riccardo** mit den Arbeiten (13.636,24 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer). Es ist aus technischen, organisatorischen und finanziellen Gründen angebracht, denselben Techniker bzw. dieselbe Firma zu beauftragen.

Die bestehende Holzbrücke im Bereich der Schlichterwiese in Mittelberg muss saniert und aufgrund der Transitdurchfahrt auch von schweren Fahrzeugen aus Beton ausgefertigt werden, um die öffentliche Sicherheit zu gewährleisten. Nachdem diese Zufahrtsstraße im Verzeichnis des ländlichen Wegenetzes eingetragen ist, ist die Gemeinde für die außerordentliche Instandhaltung zuständig. Vorerst muss ein Techniker mit der Projektierung, Bauleitung und Abrechnung beauftragt werden. Der Ausschuss beschloss, **Dr. Ing. Simon Neulichedl** damit zu beauftragen (3.500,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Sanierung der Brücke Schlichterwiese in Mittelberg / technische Leistungen

Die bestehende Holzbrücke im Bereich der Schlichterwiese in Mittelberg muss saniert und aufgrund der Transitdurchfahrt auch von schweren Fahrzeugen aus Beton ausgefertigt werden, um die öffentliche Sicherheit zu gewährleisten. Nachdem diese Zufahrtsstraße im Verzeichnis des ländlichen Wegenetzes eingetragen ist, ist die Gemeinde für die außerordentliche Instandhaltung zuständig. Vorerst muss ein Techniker mit der Projektierung, Bauleitung und Abrechnung beauftragt werden. Der Ausschuss beschloss, **Dr. Ing. Simon Neulichedl** damit zu beauftragen (3.500,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Wanderweg bei den Erdpyramiden von Lengmoos bis Mittelberg / Erstellung Teilungsplan

Durch die starken Erosionserscheinungen im Bereich der Erdpyramiden hat sich auch der Verlauf des Wanderweges erheblich geändert und die Grundeigentümer haben die Gemeinde ersucht, dass der Verlauf des Gemeindegeweges von Lengmoos bis Mittelberg mit den errichteten Bauwerken erhoben und das Eigentum richtiggestellt wird. Aus diesem Grund muss ein Techniker mit der Ausarbeitung eines Teilungsplanes beauftragt werden, weshalb von fünf Geometern ein entsprechendes Kostenangebot angefordert wurde. Den Auftrag hat **Geom. Christian Morandell** erhalten, nachdem er das günstigste Angebot vorgelegt hat (1.300,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Anpassung der Bushaltestelle in Unterinn, Habenberger / technische Leistungen

Für die Umsetzung dieses Projektes muss ein Techniker mit den technischen Leistungen beauftragt werden. Der Ausschuss beschloss, **Geom. Heinrich Schweigkof-**

ler mit der Projektierung, Bauleitung und Abrechnung zu beauftragen (1.880,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Sanierungsmaßnahmen auf der Hofzufahrt Tirlir, Promacher, Ober- und Untergenagen in Atzwang / Genehmigung geologische Studie

Aufgrund der starken Niederschläge im November 2019 ist es zu Steinschlägen auf der Hofzufahrt Tirlir, Promacher, Ober- und Untergenagen in Atzwang gekommen. Bei einer genaueren Begutachtung der Gefahrenstelle wurde festgestellt, dass sich aus den Felswänden oberhalb des untersuchten Straßenabschnitts Blöcke unterschiedlicher Größe lösen und auf die darunterliegende Zufahrt stürzen können. Deshalb ist es notwendig, geeignete Maßnahmen zu treffen, um diese Gefahrenzone zu entschärfen und die Sicherheit der Zufahrtsstraße garantieren zu können. Der Ausschuss beschloss, die diesbezügliche geologische Studie samt Kostenschätzung, ausgearbeitet von Dr. Geol. Maria-Luise Gögl, mit einem Gesamtbetrag von 386.463,56 Euro zu genehmigen sowie beim zuständigen Landesamt um die Gewährung eines Landesbeitrages anzusuchen.

Bau der Infrastrukturen für die Erweiterungszone Festwiese 4 in Oberbozen / Vergabe technische Leistungen

Für die Realisierung dieses Bauvorhabens wurden 15 Techniker zur Abgabe eines Angebotes für die technischen Leistungen eingeladen. Nach Überprüfung der eingegangenen Angebote und Erstellung der entsprechenden Rangordnung wurde beschlossen, die Ingenieurgesellschaft Pfeifer Partners GmbH mit den technischen Leistungen (Einreiche- und Ausführungsprojekt, Bauleitung, Abrechnung und Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase) zu beauftragen (100.007,75 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer), nachdem sie das wirtschaftlich günstigste Angebot vorgelegt hat.

Grundregelung Am Zagglermoos in Oberbozen / technische Leistungen

Entlang der Gemeindestraße Am Zagglermoos in Oberbozen vom Bereich Hofer bis zur Kreuzung Geirerweg soll eine Grundregelung durchgeführt werden. Die Gemeinde möchte sich in diesem Zuge die Flächen für den Bau eines Gehsteiges zurückhalten bzw. reservieren und muss entsprechende Gespräche mit den Grundeigentümern

aufnehmen. Aus diesen Gründen ist es notwendig, eine Vermessung (falls notwendig mit Rekonstruktion der Teilungspläne) in Auftrag zu geben, wobei in dieser technischen Unterlage die notwendige Fläche für den Bau eines Gehsteiges mit einer Breite von 1,5 m eingezeichnet und der Flächenbedarf berechnet werden sollen. Diesen Auftrag hat Geom. Armin Prast erhalten (1.650,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Stromkabine Eichele beim Stierhof in Unterinn / Begründung Erbbaurecht

Die Edyna GmbH möchte beim Stierhof in Unterinn eine neue Stromkabine errichten. Deshalb muss auf der Grundparzelle der Gemeinde (insgesamt 45 m²) ein Erbbaurecht zugunsten der Edyna GmbH begründet werden. Der Ausschuss beschloss, den entsprechenden Vorvertrag zu genehmigen. Der Preis wurde mit 1.710,00 Euro zu Lasten der Edyna GmbH festgelegt.

Kaminkehrerdienst / Konzessionsvergabe des Kehrbezirkes Nr. 2

Mit Beschluss des Ausschusses Nr. 20/2020 war eine Änderung der zwei Kehrbezirke vorgenommen worden. Der Zonenkaminkehrer Markus Schmalzl hat den Kehrbezirk 2 zurückgegeben, weshalb diese Zone neu ausgeschrieben werden muss. Der Ausschuss beschloss eine öffentliche Ausschreibung für die Konzessionsvergabe des Kehrbezirkes Nr. 2 an ein befähigtes Kaminkehrerunternehmen durchzuführen und die Ausschreibungsbedingungen samt Punktezuerteilung für die Kriterien zu genehmigen.

Kindergartengebühren 2019/2020 / Aussetzung der Gebühren

Aufgrund der dringenden Maßnahmen zur Vorbeugung und Bewältigung des epidemiologischen Notstandes aufgrund des COVID-19 wurden ab 5. März und derzeit bis zum 13. April die Betreuungsdienste für Kinder und die didaktischen Aktivitäten in Schulen aller Arten und Stufen sowie der Besuch von Schulaktivitäten ausgesetzt. Der Ausschuss beschloss deshalb, die

von den Eltern geschuldeten Beträge für den Besuch der Landeskindergärten in der Gemeinde Ritten für den Zeitraum vom 5. März 2020 bis zur Aufhebung der Schließung der Kindergärten auszusetzen und nicht einzuheben. Ebenso wurde beschlossen, die für den Monat März bereits eingezahlten Kindergartengebühren mit den Beträgen zu verrechnen, die nach Wiederaufnahme des Kindergartens anfallen oder bei nicht mehr Inanspruchnahme des Dienstes zurückzuerstatten.

Erweiterung Senioren-Wohnheim / Bauleitplanänderung

Das Senioren-Wohnheim in Klobenstein muss aufgrund des berechneten Bettenbedarfs erweitert werden und es wurde ein Techniker mit der Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie beauftragt. Es soll ein Zubau realisiert werden und es ist aus diesen Gründen notwendig, die bestehende Zone für öffentliche Einrichtungen zu erweitern. Der Ausschuss beschloss, Dr. Arch. Peter Paul Amplatz mit der Ausarbeitung der entsprechenden technischen Unterlagen zu beauftragen (900,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Steinschlag beim Frommerweg in Unterinn / technisch-geologische Leistungen

Auf der Gemeindestraße in Unterinn - Frommerweg hat sich im März 2020 ein Steinschlag ereignet. Laut geologischem Begehungsprotokoll sind Absicherungsmaßnahmen mit Anbringung von Stabgitternetzen erforderlich. Deshalb muss ein Techniker mit der geologischen Projektierung, der Bauleitung und der Abrechnung beauftragt werden. Dieser Auftrag wurde Dr. Geol. Maria-Luise Gögl erteilt (6.500,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).



Das Senioren-Wohnheim in Klobenstein wird aufgrund des berechneten Bettenbedarfs erweitert.

Bergrettungsdienst Ritten / Gewährung Beitrag

Der Bergrettungsdienst Ritten hat die Gemeinde um die Gewährung eines Beitrages für die ordentliche Tätigkeit im Jahr 2020 ersucht. Nachdem seine Tätigkeit im öffentlichen Interesse und finanziell unterstützungswürdig ist, beschloss der Ausschuss, einen Beitrag von 2.500,00 Euro zu gewähren.

Kriterien für die Nichtanwendung des erhöhten Stundentarifs für die Kleinkinderbetreuung außerhalb der Wohnortgemeinde

Mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1198/2018 waren die Richtlinien für die Finanzierung der Kindertagesstätten und des Tagesmütter-/Tagesväterdienstes überarbeitet worden. Der Beschluss sieht vor, dass der Stundentarif zu Lasten der Familie um 1,00 Euro (Mehrwertsteuer inbegriffen) erhöht werden kann, falls die Familie ohne ausreichende Begründung einen Betreuungsplatz in der Wohnsitzgemeinde bzw. in der Gemeinde, in der das Kind seinen ständigen Aufenthalt hat, ablehnt,

um das Kind in einer anderen Gemeinde betreuen zu lassen. Die Gemeinde hat bereits Kriterien für die Nichtanwendung des erhöhten Stundentarifs für Familien für die Inanspruchnahme der Kleinkinderbetreuungsdienste außerhalb der Gemeinde wie folgt genehmigt: ein Elternteil hat den Status des Alleinerziehenden; ärztlich bestätigte psychische oder physische Beeinträchtigung oder beides des zu betreuenden Kindes oder eines Geschwisterkindes; Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen in der Privatwirtschaft. Der Ausschuss beschloss, die Kriterien folgendermaßen zu ergänzen: beide Elternteile können auf ihrem normalen Arbeitsweg keine Betreuungseinrichtung innerhalb der Gemeinde ohne große Umwege erreichen.

Amateursportverein Ritten Sport / Gewährung Beitrag

Der Amateursportverein Ritten Sport hat um die Gewährung eines Beitrages für die ordentliche Tätigkeit im Jahr 2020 ersucht. Laut vorgelegtem Finanzierungsplan scheinen Ausgaben von 498.000,00 Euro und Einnahmen von

436.000,00 Euro auf und demzufolge ein Fehlbetrag von 62.000,00 Euro. Der Ausschuss beschloss, einen Beitrag von 20.000,00 Euro zu gewähren, nachdem die Tätigkeit des Amateursportvereins Ritten Sport im öffentlichen Interesse und finanziell unterstützungswürdig ist.

Gewährung von Beiträgen an ver- schiedene Vereine für die ordentli- che Tätigkeit 2020

Verschiedene Vereine haben bei der Gemeinde um die Gewährung von Beiträgen für die Abwicklung ihrer Tätigkeiten angesucht, da sie auf die Unterstützung der Körperschaften und Privatpersonen angewiesen sind. Der Ausschuss gewährte folgende Beiträge: **Italienischer Blindenverband** 250,00 Euro; **Seniorenclub Unterinn/Pfarrei und Oberbozen/Pfarrei** jeweils 600,00 Euro; **Seniorenclub Lengmoos-Klobenstein** 1.800,00 Euro und **Vinzenzverein** 500,00 Euro.

*Vom Sekretariat der Gemeinde (Text)
und dem BÖTL-Archiv (Fotos)*
www.ritten.eu

Alles bereit für die Wiederaufnahme

Ritten – April 2020

Dem Ausschuss der Gemeinde mit Bürgermeister Paul Lintner und der Referentin für öffentliche Arbeiten, Julia Fulterer, ist es ein großes Anliegen, dass die öffentliche Bautätigkeit weitergeht bzw. die Ausschreibungen und die Umsetzung der Projekte bestmöglich laut Plan stattfinden. Gemeinsam arbeitet der Ausschuss an der Fortführung derselben.

Die Herausforderungen dieser Tage sind für uns alle vielfältig, sowohl für die Gesellschaft als auch für die Familien. Damit den Rittner Unternehmern und Handwerksbetrieben und deren Angestellten in der gegenwärtigen Situation aufgrund der Maßnahmen zur Bekämpfung des Covid19 Virus eine bestmögliche Unterstützung zuteil wird, haben unsere Mitarbeiter der Gemeindebüros, allen voran die Vize-Generalsekretärin Helga Plankensteiner, tatkräftig weitergearbeitet.

Gemeinsam wollen wir Perspektiven aufzeigen und durch aktives Handeln die konkrete Unterstützung der Gemeinde zusichern sowie gemeinsam weiter an unserer Zukunft im Gemeindegebiet bauen.

Der Gemeindeverwaltung ist es gelungen, in dieser Zeit zwölf Ausschreibungen voranzutreiben und trotz des Notstands Ausschreibungen in der Höhe von 2,25 Millionen Euro vorzunehmen.

Wir hoffen damit, unseren bescheidenen Beitrag zur Wiederaufnahme der öffentlichen Bautätigkeit zu leisten und einigen Firmen so einen Neustart und einen gesicherten Auftrag zu ermöglichen.

Von Julia Fulterer, Referentin für öffentliche Arbeiten

Lebensmittel-Gutscheine

Lebensmittel-Gutscheine zur Bewältigung des Notstandes aufgrund der Verbreitung des COVID-19: die Gemeinde Ritten gibt bekannt, dass Personen bzw. Familien, die aufgrund der Coronakrise in Not geraten sind, ab sofort bei der Gemeinde um eine finanzielle Unterstützung für die Lebensmittelbeschaffung (Lebensmittel-Gutscheine) ansuchen können.

Das Formular für das Ansuchen ist auf der Internetseite der Gemeinde (www.ritten.eu) abrufbar oder kann am Rathaus der Gemeinde abgeholt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an das Sekretariat der Gemeinde (Tel. 0471 358558, E-Mail sekretariat@ritten.eu).



Aufruf des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger am Ritten,

wie wir alle wissen, befinden wir uns aufgrund der aktuellen Lage im Zusammenhang mit dem Coronavirus COVID-19 in einem Ausnahmezustand. In den letzten Wochen wurden immer wieder neue Maßnahmen gesetzt und verschärft, um eine Verbreitung der Krankheit zu verhindern bzw. einzudämmen.

Als Bürgermeister und im Namen der Gemeindeverwaltung möchte ich einen Appell an euch alle richten: wenn wir verantwortungsbewusst und achtsam sind, wenn wir zusammenhalten und alle die Anweisungen der Behörden und die Empfehlungen der Experten befolgen, können wir hoffentlich bald zur Normalität zurückkehren.

Das heißt in erster Linie auf alle nicht dringenden Aktivitäten zu verzichten und soziale Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren. **BLEIBT ZU HAUSE!** Verlasst euer Haus nur, wenn es unbedingt notwendig ist (Arbeitszwecke, gesundheitliche Gründe, dringende Umstände).

Dies ist ein Akt der Solidarität gegenüber unseren Mitbürgern und Mitbürgerinnen sowie dem Sanitätspersonal. Gerade dieses steht vor der größten Herausforderung, nämlich ärztliche Betreuung zu gewährleisten, ohne dabei selber zu erkranken. Wir können ihnen dabei helfen, indem wir verhindern, dass noch mehr Menschen infiziert werden; nur so können wir die Krankenhäuser entlasten und die Voraussetzungen schaffen, damit sie ihre Arbeit gut bewältigen können.

Demzufolge sind derzeit auch die Ämter der Gemeinde für den Parteienverkehr, bis auf wenige Ausnahmen, geschlossen. Die essentiellen Dienste bleiben aufrecht. Die Erledigung dieser Dienste erfolgt aber nur nach Voranmeldung unter der Rufnummer 0471 356132 bzw. per E-Mail an info@ritten.eu. Geschlossen bleiben außerdem die Kinderspielplätze, die Sportanlagen und der Bauhof.

Die Gemeindeleitstelle für den Zivilschutz Ritten wendet sich mit der eindringlichen Bitte an die Bevölkerung, die angeordneten Maßnahmen genauestens einzuhalten, damit das Virus bestmöglich eingedämmt werden kann.

Euer Bürgermeister

Paul Lintner

Meldeamt

GEBURTEN



Jakob Messner
28. Jänner - Klobenstein

Lilly De Bosio Rohrer
5. März - Signat

Max Premstaller
6. März - Klobenstein

Lina Rottensteiner
9. März - Klobenstein

Guido Heim
10. März - Oberbozen

Arne Vigl
19. März- Klobenstein

Leo Rassler
20. März- Unterinn

Ein Kind ist ein Buch,
aus dem wir lesen
und in das wir
schreiben sollten.

Peter Rosegger

TODESFÄLLE



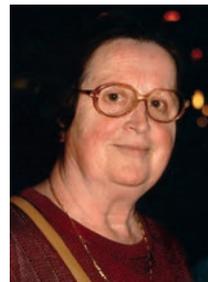
**Teresia Mur
Wwe. Pasquali**
Klobenstein, 89 Jahre
5. März in Ritten



Erwin Wolf
Unterinn, 82 Jahre
22. März in Bozen



**Franz Ramoser
Saalmesner-Franz**
Klobenstein, 89 Jahre
21. März in Ritten



**Waltraud Simeoni
Wwe. Pechlaner**
Lengmoos, 84 Jahre
28. März in Bozen

